

Wiesbadener Tagblatt.

No. 146.

Montag den 25. Juni 1866.

Die Lieferung von Victualien und Fourage für die Herzogliche Brigade im Felde soll vergeben werden. Die Bedingungen können in der Kanzlei des Herzoglichen Kriegsdepartements eingesehen werden.

Offerten von Unternehmern sind bis zum nächsten Montag Morgens 10 Uhr mit der Aufschrift:

„Lieferung von Victualien und Fourage betreffend“
an das Herzogliche Kriegsdepartement einzusenden.

Wiesbaden, den 22. Juni 1866.

10235

Jagdverpachtung.

Montag den 2. Juli d. J. Vormittags um 10 Uhr werden nachverzeichnete mit dem 24. August d. J. leihfällig werdende Domanal-Jagden:

1) die **Dietersberger Jagd**, bestehend in 2453 Morgen Wald und 2269 Morgen Feld,

2) die **Marzheimer Jagd**, bestehend in 3294 Morgen Feld,
bei der unterzeichneten Stelle auf neun Jahre anderweit öffentlich verpachtet.

Wallau, am 21. Juni 1866.

Herzogl. Nass. Receptur.

177

Deubel.

Bekanntmachung.

Montag den 25. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtl. Auftrags zufolge in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

zwei vollständige Betten

öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1866.

Der Gerichtsvollzieher.

10280

Popp.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Montag den 25. Juni Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien:

1) eine Kommode,

2) eine vollständige Ladeneinrichtung mit einem Tisch, zwei Schränke,

3) eine Parthie Sammet,

4) ein Kanape

versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. Juni 1866.

Der Gerichtsvollzieher.

10288

Kassel.

Notizen.

Heute Montag den 25. Juni, Morgens 8 Uhr:
Versteigerung der diesjährigen Crescenz von einer Wiese vor der Diefenmühle;
hierauf Verpachtung des vormals Frankenbach'schen Gartens und eines daran
grenzenden Ackers unterhalb der Sonnenberger Chaussee. (S. Tzbl. 145.)

Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zum Nachlaß der Ph. Jos. Dahlens Kinder in Vorch gehörigen Mobilien. (S. Tzbl. 145.)

Evangelische Kirchensteuer.

Mit Bezugnahme auf die Bekanntmachung des H. Verwaltungsamts dahier in Nr. 867b. Bl. wird hierdurch das L., seit dem 1. Juni fällige Simpel Kirchensteuer mit dem Bemerkten in Anforderung gebracht, daß die Steuerbeträge von heute an bis zum 4. Juli von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr eingezahlt und die Beträge für das am 15. August fällige halbe Simpel mitberichtigt werden können. Herr H. Dreßler ist von mir zum Geldempfang und zur gültigen Quittungsausstellung ermächtigt.

Wiesbaden, den 25. Juni 1866.

Kalteher, Kirchenrechner,

Morikstraße 7. 10279

Katholische Kirchensteuer.

Mit Hinweisung auf die amtliche Bekanntmachung in Nr. 139. des Tagblatts wird das am 15. Juni d. J. fällig gewesene 1. Simpel Kirchensteuer hiermit angefordert. Das am 1. August d. J. fällig werdende weitere halbe Simpel kann mit bezahlt werden.

Wiesbaden, den 20. Juni 1866.

Preußer, Kirchenrechner,

10142

kleine Schwalbacherstraße Nr. 9.

Markt 7.

309

Frisch angekommen:

Sechte per Pfund 36 kr.,

sowie Rheinsalm, Karpfen, Schleien, große Bärche, Krebse u.

Ruhrkohlen

besten Qualität, frische und stückreiche Waare, vom Schiff direct bei

Brh. Seyman, Mühlgasse 2. 9612

Das Gras von 3 Morgen Wiese

ist zu verkaufen. Näheres in der Exped.

353

Für Einquartierung. Wollene Decken in weiß und farbig, von 3 fl., 4 fl. 30 kr., 5 fl. und 6 fl., in schwerster Waare bei

Const. Langer, Hof-Kunstfärber, Michelsberg 7. 10277

Bei Schreiner Ruppert, Webergasse, sind neue nutzbaumene Möbel zu verkaufen: große und kleine Kommoden, theils mit Marmorplatten, Kannige, Bücherschränke, Bettstellen, Schreibtische, Consolschränken, lackirte Küchen- und Kleiderschränke.

10259

ANNONCE.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft einschlagende Artikel, Schuhe und Stiefletten, Crinolinen und Corsetten, Strohhüte, Blumen, Federn und Bänder, Parfümerie und Quincaille, sowie ein vollständiges Putz-Geschäft unter Zusicherung bester und billigster Bedienung empfiehlt

G. Rach, Neugasse 11. 447

Heidenberg 19 stehen 2 1¹/₂ schläfige Bettladen, roth angestrichen, zu verkaufen.

10285

Bei Unterzeichnetem ist ein wenig gebrauchter Ordonnanzkoffer zu verkaufen.

B. Dreher, kl. Burgstraße 1. 10284

Fertige Strohsäcke sind billig zu haben bei

Louis Schröder, Marktstraße 8. 10273

Tannusstraße 9 sind leere Krüge und Flaschen billig zu verkaufen. 10274

Soeben erschien in unserm Verlage und ist in den hiesigen Handlungen zu haben:

„Schlangenbad“ *et ses eaux thermales.*

Guide pratique à l'usage des baigneurs par el Dr. Bertrand, Medicin-Inspecteur des eaux de Schlangenbad.

Preis 54 kr.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Seidensammt-Streifen

à 8 fr. per Streifen zu haben bei

10266

J. Astheimer, Goldgasse 1.

C. A. Mahr, Kranzplatz 1,

empfiehlt angefertigte und fertige Stidereien, vorgezeichnete Weißwaaren jeder Art, Korb-, Portefeuille- u. Kurzwaaren zu festen, billigen Preisen. 10260

Leere Flaschen

werden angekauft und auf Verlangen in den Häusern abgeholt. Näheres Metzgergasse 32, Parterre. 10263

Zur gefälligen Beachtung!

Irrthümer zu vermeiden!

Sonderbaren — böartigen Meinungen entgegen zu treten, erlaube ich mir, dem verehrlichen Publikum und meinen Geschäftsfreunden und Kunden, besonders den Herrn Architekten, anzuzeigen, daß mein — schon 10 Jahre bestehendes Geschäft, stets in derselben Weise geführt wird, — und bitte, mich nicht zu verkennen.

Es werden von mir die feinsten wie die einfachsten Plafonds gemalt, sei es in Leim- oder Oelfarbe, ja die einfachsten Zimmer, und sei es in Kalkfarbe, sowie Marmorirungen, nur nach der Natur (Proben stehen zu Diensten); ferner sämtliche Holzfarben unter Garantie nur nach der Natur ausgeführt; Vergoldungen, Broncirungen, Schriften und alle in mein Fach gehörenden Arbeiten unter reeller, schneller und möglichst billiger Bedienung.

Achtungsvoll zeichnet

Wilhelm Helgenstein,

Decorationsmaler und Lackirer,

5411

Wohnung: Ludwigsstraße 8 (Platterstraße).

Christ. Jstel, Langgasse 19,

bringt hiermit sein

Mode- und Kurzwaaren-Geschäft

in empfehlende Erinnerung.

Preise billigst.

10256

Eine große Parthie Kleiderstoffe werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft bei

10257

A. Bär, Saalgasse 4.

Neroberg.

Vorzügliches Frankfurter Lagerbier aus der Stein'schen Brauerei bei
Georg Crath. 10215

A. Thilo, vormals J. C. Franken,

Marktstraße 11,

empfiehlt in bester Qualität

nicht steyerische Sensen und Sichel,

sowie

und ächte Mailänder Patent-Kunstwecksteine. 7960

Unterm Heutigen habe ich das von meinem verstorbenen Ehemann, Steinhauer **Friedrich Schmidt**, betriebene „**Steinhauer-Geschäft**“ meinem Schwager, dem Steinhauer **Philipp Schmidt**, übertragen und bitte die Geschäftsfreunde meines verstorbenen Ehemannes das diesem geschenkte Vertrauen auf meinen genannten Schwager übertragen zu wollen.

Wiesbaden, den 20. Juni 1866.

Catharina Schmidt Wittwe.

Bezugnehmend auf obige Anzeige erlaube ich mir, mich den Geschäftsfreunden meines verstorbenen Bruders, **Friedrich Schmidt**, in allen vorkommenden Steinhauerarbeiten zu empfehlen und sichere ebenso prompte als reelle und billige Bedienung zu.

Wiesbaden, den 20. Juni 1866.

Achtungsvoll

10174

Philipp Schmidt, Steinhauer.

Bolzmaterial für Metalle,

als: Zinn, Blech, Messing, Kupfer etc., besonders zum Reinigen von fettigen Gegenständen und Beseitigen von Dintenflecken aus dem Holze, empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 10095

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

480

Eduard Wagner, Banggasse 31, vis-à-vis der Post.

Schmiedfedern werden täglich gewaschen in allen Farben, nach jedem Muster gefärbt, gaufirt und wie neu hergestellt.

450

J. Dntrein, II. Burgstraße 2, Seitenbau I Stiege hoch.

Marktplatz 7 steht eine noch ganz neue, zweischläufige **Bettstelle**, eine spanische **Wand**, sowie eine Kiste für ein Mädchen zu verkaufen. 10267

Fräulein **M. Wirth**, Sprach- und Clavierlehrerin, sowie beeidigte Uebersetzerin. **Conisenstraße 23. 10268**

Heidenberg 30 sind **Kanarienvögel** (Hahnen, gute Schläger) zu verkaufen. 10261

Taunusstraße 9 sind gute **Kartoffeln** zu verkaufen. 10274

Naturhistorisches Museum.

Sonntags und Mittwochs von 11—1 Uhr und von 2—6 Uhr, sowie Montags und Freitags von 2—6 Uhr ist das naturhistorische Museum dem Publikum geöffnet. Der Vorstand. 367

Wichtige Versammlung!

Vielseitigen Wünschen entsprechend, laden wir hiermit die hiesigen Einwohner über die mögliche Militär-Einquartierung auf Montag den 25. Juni Abends 8 1/2 Uhr ein. Local: Saal des Herrn L. Kimmel, Kirchgasse. Mehrere Bürger.

Hôtel & Restauration Spehner,

9 große Burgstraße 9.

Table d'hôte um 1 Uhr à 42 kr. Mittagessen ausser dem Hause zu jeder Zeit. Gute Weine, Flaschenbier, sowie vorzüglichen französischen Rothwein per Flasche 36 kr., bei Abnahme von grösserer Quantität billiger. 6920



Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 9978

Verloren

Zwei platte goldene Manschettenknöpfchen, oval mit vertieftem Sternchen in der Mitte und durch ein dreigliedriges Kettchen verbunden. Dem redlichen Finder eine Belohnung Schwalbacherstraße 31. 10281

Verloren vom Römerbad in den Kurgarten, durch die Langgasse, Michelsberg, Emserstraße und zurück durch die Marktstraße, Markt, Burgstraße, Kranzplatz eine grau- und weißseidene Quaste. Abzugeben gegen Belohnung in der Exped. 10270

Vorige Woche wurde auf der Scheerer'schen Bleiche im Wellritzthal eine neue Damenhose, gez. T. H., verloren. Um deren Abgabe Wellritzstraße 18 gegen gute Belohnung wird gebeten. 10252

Zugelassen ein Wachtelhündchen, schwarz und weiß gezeichnet. Abzuholen Oberwebergasse 38 gegen die Einrückungsgebühr. 10252

Am Freitag ist ein grüner Kanarienvogel entflohen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Wilhelmstraße 5a, 3. Stock. 10254

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Kirchgasse 37, Hinterhaus. 10271

Stellen-Gefuche.

Ein williges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht sofort Stelle. Näh. Sonnenbergerstraße 5 beim Mädchen. 10204

Ein Mädchen, das alle Haus- und Küchenarbeit kann, sucht zum 1. Juli eine Stelle. Näheres Dozheimerstraße 16, 2. Stock. 10253

Ein braves, reinliches Monatmädchen wird gesucht Friedrichstraße 2. 10255

Eine zuverlässige Kinderfrau oder auch Bonne wird zur Kinderpflege gesucht. Näheres Exped. 10262

- Ein braves Mädchen wird in Dienst gesucht. Näheres Exped. 10265
- Ein sittliches, stilles Mädchen mit den besten Zeugnissen versehen, welches kochen, nähen, bügeln und alle Hausarbeit versteht, sucht wegen Familienverhältnisse der Herrschaft, gleich oder auf 1. Juli eine Stelle. Näh. Louisenstraße 37. 10372
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Neugasse 24. 10276
- Ein ordentliches Mädchen, am liebsten vom Lande, kann sogleich in Dienst treten Näh. Exp. 10278
- Eine perfecte Herrschaftsköchin, sowie Haus-, Küchen- und Zimmermädchen können nachgewiesen werden auf dem Stellennachweise-Bureau von Frau Decker, Saalgasse 6. 10275
- Ein gesittetes, treues und anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder als Bonne zu einem kleinen Kinde. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Zu erfragen in der Expedition. 10286
- Ein Schneiderlehrling vom Lande gesucht. Adressen nimmt d. Exp. an. 9948
- Ein Junge kann in die Lehre treten bei Schuhmacher N. J. Müller, Graben 3. 10289
- Ein militärfreier, zuverlässiger Mann sucht eine Stelle als Kutscher, Diener oder Portier in einem Privathause. Näh. Exp. 10287
- Ein junger, militärfreier Mann, der eine schöne Hand schreibt, sowie im Rechnen erfahren, wünscht eine Stelle als Diener, Bureaugehülfe oder Ausläufer und kann gleich eintreten. Näh. Exp. 10065
- Friedrichstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet an einen Herrn zu vermieten. 8164
- Hochstraße 2 (Platterstraße) im 2. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. 9046

Wauzerstraße 24

- ist eine Wohnung von 3—4 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 10258
- Neurostraße 16, Hinterh., ist ein unmöbl. Zimmer auf 1. Juli zu verm. 10228
- In meinem neu erbauten Hause, Nicolastraße 7, ist die 2. Etage auf 1. Juli oder später zu vermieten. Friedrich Poths. 10230
- Ein schön möblirtes Zimmer ist an einen oder zwei Herrn sogleich zu vermieten. Näheres Goldgasse 8, 2 Stiegen hoch. 10264
- In dem neuerbauten Hause an der Dozheimerstraße 2c sind drei Wohnungen, jede 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 10283
- Arbeiter können Logis erhalten Faulbrunnenstraße 10, 2 St. hoch. 10227
- Der lebenswürdigen Schwäbin in der Adolphstraße 8 die herzlichsten Glückwünsche zum heutigen Geburtstage! C. S. 10269

Todes-Anzeige.

Theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die Traueranzeige, daß der hiesige Bürger und Leichenbitter, **Johann Christian Koch**, den 22. Juni Abends 11 Uhr im 85. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet Montag den 25. Juni Abends 6 Uhr vom Leichenhause aus statt.

10282

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 19. April, dem h. B. und Lohnkutscher Peter Haupt eine L., N. Philippine Marie. — Am 5. Mai, dem h. B. und Buchdruckerbesitzer Adolf Stein eine L., N. Louise Amalie. — Am 10. Mai, dem h. B. und Maler Karl Schwedes Zwillingssöhne, N. Adolf August Robert und Gustav Hugo Karl. — Am 20. Mai, dem Tagelöhner Philipp Jakob Wagner von Wambach eine L., N. Katharine Philippine Marie. — Am 26. Mai, dem h. B. und Schriftsetzer Karl Friedrich Hartmann eine L., N. Henriette Karoline Pauline. — Am 27. Mai, dem Kaufmann Georg Wild von Mandescher eine L., N. Klotsilde. — Am 27. Mai, dem Herzogl. Medicinal-Accessisten Dr. Joseph Eduard Rieder ein S., N. Eduard. — Am 27. Mai, eine L. der Karoline Weil von hier, N. Katharina Karoline. — Am 29. Mai, dem h. B. und Croupier Anton Vossong ein S., N. Paul Alexander. — Am 30. Mai, dem Schuhmacher Franz Bed von Schloßborn eine L., N. Ernestine. — Am 31. Mai, dem Schuhmacher Adam Ernst von Oberjosbach eine L., N. Johanna Philippine. — Am 31. Mai, dem h. B. und Maurer Heinrich Koch ein S., N. Karl Friedrich. — Am 31. Mai, dem Güterexpeditor bei Herzogl. Staatsbahn Joseph Golle von Winkel eine L., N. Emma Anna Katharine Auguste. — Am 4. Juni, dem Schuhmacher Peter Dornauf von Bommersheim ein S., N. Karl Ferdinand Franz Paul. — Am 6. Juni, dem Tischler Joseph Dermbach von Wiltges eine L., N. Louise. — Am 7. Juni, dem Polizei-Sergeanten Johann Krezer von Weisenheim eine L., N. Theresia Elise. — Am 5. Juni, dem Tagelöhner Wilhelm Horn von Hadamar ein S., N. Johannes Wilhelm. — Am 8. Juni, dem h. B. u. Buchbinder Karl Geis ein S., N. Johann Jakob. — Am 9. Juni, dem h. B. und Dachdecker Johannes Hartmann eine L., N. Anna Karoline. — Am 17. Juni, dem h. B. und Musiker Nikolaus Eisenheimer ein S., N. Nikolaus Joseph Maria. — Am 19. Juni, ein S. der Christiane Lösch von hier, N. Emil.

Proclamirt: Der verw. Schreiner Jacob Blesz von Bleidenstadt u. Helene Katharine Zinndorf von Niederwalluf, ehel. l. L. des Tagelöhners Anton Zinndorf daselbst. — Der h. B. u. Schuhmacher Jacob Jacobs, ehel. l. S. des Jacob Jacobs zu Filsen, u. Maria Agnes Barbeler von Langenschwalbach. — Der Hausverwalter Kaspar Treber von Hochheim, ehel. S. des Wingers Peter Treber das., u. Katharine Muth von Hadamar, ehel. L. des Gärtners Joseph Muth das. — Der Buchhändler Karl Heinrich Brückmann von Limburg, ehel. l. S. des Bäckers Jacob Brückmann das., u. Dorothea Elisabeth Zimmermann zu Andernach, ehel. l. L. des Steuerempfängers Anton Wilhelm Zimmermann das. — Anton Bind von Oberjosbach, ehel. l. S. des Papiermachers Adam Bind das., u. Katharina Elisabeth Deuser von Orlen, ehel. l. L. des Strohhäckers Joh. Philipp Deuser das. — Der Thierarzt bei Herzogl. Artillerie das. und Bürger zu Kemel Karl Philipp Jacob Kayser, ehel. l. S. des Herzogl. Revisionsraths Gottlieb Kayser zu Höchst, u. Christiane Pauline Lisette Kadesch, ehel. l. L. des h. B. u. Rentners Philipp Gottlieb Kadesch. — Der h. B. u. Wirth Philipp Christian Hermann Bann, ehel. l. S. des h. B. u. Metzgers Georg Karl Baum auf dem Wachholderhof bei Eberbach, u. Louise Karoline Rosalie Faust von hier, ehel. l. L. des h. B. u. Landwirths Georg Faust. — Der Fuhrknecht Christian Menges zu Mainz, B. zu Gemünden, Amts Kemmerod, ehel. l. S. des Zimmermanns Georg Konrad Menges das., u. Katharina Franziska Friedrich von Buchen, ehel. l. L. des Tagelöhners Kaspar Friedrich das. — Der Colporteur Wilhelm Dionysius Philipps von Probbach, ehel. l. S. des Maurers Kaspar Philipps das., u. Johanna Dorothea Raab von Limburg. — Der Bediente Christoph Petri von Sonnenberg, ehel. l. S. des Tagelöhners Kaspar Petri zu Sattenheim, u. Christiane Karoline Tresbach von Sonnenberg, ehel. l. L. des Tagelöhners Christian Tresbach das.

Getraut: Der Thierarzt bei Herzogl. Artillerie Karl Philipp Jacob Kayser u. Christiane Pauline Lisette Kadesch von hier. — Der Kaufmann Georg Friedrich Theodor Finkler von Caub u. Helene Deahna von Hildesheim.

Gestorben: Am 15. Juni, Charlotte Anna Monz, des h. B. und Tagelöhners Georg Monz ehel. L., alt 15 J. 11 M. 3 L. — Am 15. Juni, der Tagelöhner Albert Börner von Hochheim, alt 27 J. — Am 15. Juni, Louise, geb. Reichmann, des zu Höchst verstorbenen Kaufmanns Konrad Böing Wittwe, alt 74 J. 7 M. 6 L. — Am 15. Juni, Johannette, geb. Haber, des h. B. und Schneiders Heinrich Gasteyer Ehefrau, alt 59 J. 28 L. — Am 16. Juni, Marie Margarethe Philippine, des h. B. und Lohnkutschers Heinrich Kleber ehel. L., alt 1 J. 11 M. 28 L. — Am 16. Juni, der Schneidergeselle Ludwig Schmidt von Merenberg, alt 18 J. — Am 16. Juni, der Herzogl. Oberappellations-Gerichts-Rath a. D. Karl Christian Friedrich Strobel dahier, alt 81 J. 7 M. 15 L. — Am 17. Juni, Katharine Louise, geb. Ditz, des Schreiners Adam Friedrich Wagner von Rod am Berg Ehefrau, alt 29 J. 9 M. 20 L. — Am 18. Juni, Friedrich Philipp Karl Leonhard, des Schlossers August Faust von Wambach ehel. S., alt 6 M. 2 L. — Am 18. Juni, Charlotte, geb. Ohly, des gew. Pfarrers zu Nordensdorf Friedrich Victor Wittwe, alt 70 J. 3 M. 28 L. — Am 19. Juni, Simon Joseph Emil, der Philippine Kramer von Bierstadt S., alt 1 M. 29 L. — Am 19. Juni, Karl Emil

Albert, der Wilhelmus Klein von hier S., alt 3 M. — Am 20. Juni eine ungetauft gestorbene L. des Privatmanns Heinrich von Lersner, Graf von Eberburg von London, alt 4 M. 7 L. — Am 21. Juni August, der Christine Kemser von Dombach S., alt 1 J. 4 L.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.
 4 Gemischbrod (halb Roggen, halb Weizenmehl) bei Junior 30 kr.
 3 dto. bei May 15 kr.
 1 1/2 dto. bei May 10 kr., Hildebrand, Marx und Schweisguth 12 kr.
 4 Schwarzbrod allg. Preis (51 Bäcker und Händler) 15 kr. — Bei Brand, Wachenheimer, Sauereffig und Stritter 13 kr., Brand, Blicher, Fausel, Finger, P. Hartmann, Hildebrand, Junior, Lauer, Marx, May, Pfaff, Schirg, Schefel, Westenberger und Wolf 14 kr. — Bei Junior u. Stritter 10 kr., May 10 1/2 kr., Fausel, Finger, Pfaff u. Schirg 11 kr.
 3 dto. allg. Preis 12 kr. — Bei Junior u. Stritter 10 kr., May 10 1/2 kr., Fausel, Finger, Pfaff u. Schirg 11 kr.
 2 dto. bei Marx 7 kr.
 4 Kornbrod allgem. Preis 13 kr. — Bei Wagemann 14 kr.
Weißbrod. a) Wasserweck für 1 kr. allg. Gewicht: 5 Loth.
 b) Milchbrod für 1 kr. allg. Gewicht: 4 Loth.

2) Mehl.
 1 Malter.
 Extraf. Vorschuss allgem. Preis 15 fl. — Bei Wagemann 14 fl. 30 kr., Schumacher u. Poths 15 fl. 30 kr., Bogler, Stritter und Werner 16 fl.
 Feiner Vorschuss allg. Preis 14 fl. — Bei Schumacher u. Poths 14 fl. 30 kr., Bogler 15 fl.
 Weizenmehl allgem. Preis 12 fl. 30 kr. — Bei Schumacher u. Poths 12 fl., Bogler 14 fl.
 Roggenmehl allgem. Preis 9 fl. 30 kr. — Bei Wagemann 8 fl. 30 kr., Schumacher u. Poths 10 kr., Bogler 11 fl.

3) Fleisch.
 1 Pfund.
 Ochsenfleisch allgem. Preis 18 kr. — Bei Hezel 16 kr.
 Rindfleisch bei A. Bär und M. Baum 12 kr.
 Kalbfleisch allgem. Preis 14 kr. — Bei M. Baum und Satori 10 kr., A. Bär, Blicher, Dillmann, Hezel, Kaumann u. Jof. Weidmann 12 kr., S. Cron u. Schäfer 13 kr.
 Hammelfleisch allgem. Preis 18 kr.
 Schafffleisch bei Blumenschein 18 kr.
 Schweinefleisch allg. Preis 17 kr. — Bei Probst 16 kr., Häfner, Hees, Kleber, Nicolai, Ries Wtb., Satori, Schäfer, Weidig u. Jof. Weidmann 18 kr.
 Dörrfleisch allg. Preis 26 kr. — Bei S. Cron, Dillmann, Hezel, Hees u. Renker 24 kr.
 Speck allgem. Preis 32 kr.
 Nierenfett allgem. Preis 20 kr. — Bei Blumenschein, Dillmann, Hezel, R. Ries, Probst u. Schäfer 18 kr., Kaumann, Seewald u. Weidig 24 kr.
 Schweineschmalz allg. Preis 32 kr. — Bei Renker u. Ries Wtb. 28 kr., Blumenschein, S. Cron, Edingshausen, Hees, Probst, Schäfer, Schidt u. Jof. Weidmann 30 kr.
 Bratwurst allg. Preis 24 kr.
 Leber- oder Blutwurst allg. Preis 12 kr. — Bei Hezel, Kleber, Probst, Renker, Ries Wtb., Schidt, Seewald und Weidig 14 kr., W. Cron und Nicolai 16 kr.
 1 Ochsenzunge allgem. Preis 1 fl. 45 kr. — Bei Led 1 fl. 50 kr., Blicher u. Häfner 1 fl. 51 kr.

Wainz, den 22. Juni. (Fruchtmarkt.) Bei meinem Markt alle Fruchtgattungen höher, 200 Pfd. Weizen 11 fl. bis 11 fl. 20 kr., 180 Pfd. Korn 8 fl. bis 8 fl. 30 kr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. bis 7 fl. 30 kr.

Für die Wittwe des in seinem Berufe verunglückten Lünchergesellen Friedrich Lehr aus Dogheim sind ferner bei mir eingegangen:
 Von einer Spielgesellschaft in Wallau gesammelt 2 fl., Madame Werther 2 fl., Herrn A. R. 1 fl. 45 kr.

Frankfurt, 22. Juni.

| Geld-Course. | | Wechsel-Course. | |
|--------------------------------|-----------------------|---------------------|--|
| Pistolen | 9 fl. 39 — 41 kr. | Amsterdam 98 1/2 B. | |
| Holl. 10 fl. Stücke | 9 " 36 — 39 " | Berlin 100 1/4 Bz. | |
| 20 Fres. Stücke | 9 " 16 — 18 " | Cöln — | |
| Russ. Imperiales | 9 " 31 — 35 " | Hamburg 86 1/4 G. | |
| Preuß. Fried. d'or | 9 " 57 — 60 " | Leipzig 103 B. | |
| Dulaten | 5 " 25 — 28 " | London 115 3/4 B. | |
| Engl. Sovereins | 11 " 32 — 36 " | Paris 92 1/2 G. | |
| Preuß. Cassenscheine | 1 " 42 1/2 — 43 1/2 " | Wien 83 1/2 B. | |
| Dollars in Gold | 2 " 23 1/2 — 24 1/2 " | Disconto 6 %. | |